

Inhaltsverzeichnis

Einführung: Standort und Grundriß des Themas	13
1. Die immanente Unstabilität der nationalen und internationalen Geldordnung	13
2. Tendiert die Marktwirtschaft zu einem natürlichen gesamtwirtschaftlichen Gleichgewicht?	16
3. Wirtschaftspolitik im Zwiespalt zwischen Ordnungspolitik und Konjunkturpolitik	18
4. Ein „unrealistischer“ Vorschlag	22
 Erster Teil: Zur nationalen Geldordnung	 25
<i>I. Geldordnung und Wirtschaftsablauf</i>	<i>25</i>
1. Das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht der reinen Theorie ...	25
2. Zwei Geldordnungsmodelle	28
3. Die für den Wirtschaftsablauf konstitutive Kraft der Geldordnung	30
<i>II. Darstellung unserer Geldordnung</i>	<i>36</i>
1. Verschiedenartiges Geld und seine Einlösbarkeit untereinander	36
2. Entstehung von Geld	38
a) Münzen	38
b) Notenbankgeld	39
c) Geschäftsbankengeld	40
3. Regulierung der Geldmenge	42
a) Münzen	42
b) Geschäftsbankengeld	43
c) Notenbankgeld	44
d) Der Gesamtprozeß der Geldmengenregulierung	44
<i>III. Kritik unserer Geldordnung</i>	<i>47</i>
1. Immanente Unstabilität	47

a) Der Auftrag der Notenbank	48
b) Kreditgeld und Konjunkturpolitik	50
c) Kann die Notenbank ein vorgestelltes Geldvolumen realisieren?	53
2. Diskrepanz zur politisch-ökonomischen Umwelt	56
3. Kreditgeld — überlebte Tradition	64
IV. Ein „unrealistischer“ Vorschlag	67
1. Grundzüge einer neuen Geldordnung	67
2. Die neue Geldordnung im einzelnen	77
a) Geschäftsbanken ohne Geldschöpfung	78
b) Von der Notenbank zur unabhängigen Währungsbehörde ...	84
c) Probleme des Übergangs	88
d) Institutionelle Vorkehrungen	93
3. Einwände und Erwiderungen	95
a) Beendet die neue Geldordnung die private Geldschöpfung?	95
b) Was wird aus dem Vollbeschäftigungsversprechen?	101
c) Verlust der Dynamik?	109
 Zweiter Teil: Zur internationalen Geldordnung	 113
1. Das multi-nationale Währungssystem	113
2. Geldordnung und Zahlungsbilanz	115
3. Kritik des multi-nationalen Währungssystems	124
a) Geschöpf der „autonomen Konjunkturpolitik“	124
b) Internationaler Wirtschaftsverkehr wird irrational	128
c) Unstabilität	130
4. Ein weiterer „unrealistischer“ Vorschlag	136
 Register	 141